## Inhalt

Hendrik Birus	
Vorrede	7
I. Zu theoretischen Implikationen	
Hendrik Birus	
Hermeneutik und Strukturalismus	
Eine kritische Rekonstruktion ihres Verhältnisses	
am Beispiel Schleiermachers und Jakobsons	11
Stephan Grotz	
Das reine Dastehen des Gedichts«	
Metasprache und poetischer	
Sprachgebrauch bei Roman Jakobson	38
Burkhard Meyer-Sickendiek	
Struktur und Ereignis	
Zwei Kategorien zur Begründung poetischer Selbstreferenz	55
II. Zur Entwicklung von Jakobsons Poetik	
Aage A. Hansen-Löve	
Randbemerkungen zur frühen Poetik Roman Jakobsons	89
Jeanette Fabian	
Autonomie und Synthese	
Roman Jakobson und die Künstlervereinigung $Dev\check{e}tsil$	121
Erika Greber	
Text als >texture<	
Textbegriff und Autoreflexivität in Jakobsons	
literaturwissenschaftlichem und poetischem Œuvre	154

Grete Lüвве-Grothues Gedichte interpretieren im Anschluß an Roman Jakobson	181
Holt Meyer G. M. Hopkins' Lyrik und Meta-Lyrik und/als die kulturelle Provokation der »poetic function of language« und der »message as such«	196
PETER CZOIK / GERHARD LAUER Parallelismus und Poetizität Anmerkungen zu einem Grundbegriff Roman Jakobsons	
und seiner Applikation auf das Hohelied	232
SEBASTIAN DONAT Metrum und Semantik bei Roman Jakobson	252
MICHAEL WISEMAN / WILLIE VAN PEER Roman Jakobsons Konzept der Selbstreferenz aus der Perspektive der heutigen Kognitionswissenschaft	277
IV. Anhang	
Farbabbildungen	309
Siglenverzeichnis	321
Verzeichnis der Gedichtanalysen Roman Jakobsons	322
Personenregister	325
Zu den Autorinnen und Autoren	332